

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 94 (2016)
Heft: 4

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Tumoren üblich ist, werden zielgenau auf das betroffene Areal angebracht. Ähnlich wie Anti-Entzündungs-Medikamente hemmen sie die Aktivität bestimmter Zellen und bekämpfen auf diese Weise die Entzündung.

Bei den Bindegeweserkrankungen dämmen sie die Aktivität der Zellen im Bindegewebe, der Fibroblasten, ein und vermögen die verhärtete oder vernarbte Bindehaut zu lockern, wodurch sich Knoten und Stränge im besten Fall sogar zurückbilden können.

Kurz und schmerzfrei

Für die Patientinnen und Patienten ist die krankenkassenpflichtige Behandlung von je fünf bis zehn Minuten kurz und schmerzfrei. «Mit sechs Behandlungseinheiten über zwei Wochen verteilt wird bei siebzig bis achtzig Prozent der behandelten Patientinnen und Patienten weitgehende Schmerzfreiheit und verbesserte Beweglichkeit erreicht», erklärt Matthias Guckenberger. «Die Wirkung setzt allerdings verzögert ein, nach etwa ein bis zwei Wochen, zudem sollte man während der Behandlungszeit für Entlastung des betroffenen Gelenks sorgen».

Bild: mauritius images/SIPA/Alamy



Auch Schmerzen durch ein Schuldersyndrom kann eine Strahlentherapie mildern oder heilen.

Falls keine Besserung eintrete, könne ein erneuter Behandlungszyklus verschrieben werden. Es gebe aber auch bei dieser Behandlungsart eine Anzahl Patien-

tinnen und Patienten, die gar nicht darauf ansprechen.

Negative Einflüsse auf den Magen, wie sie die gängigen Anti-Rheumatika meistens mit sich bringen, sind bei der Strahlentherapie keine zu befürchten. Auch keine anderen unerwünschten Nebenwirkungen, wie der Klinikdirektor ausführt. Für die Entwicklung eines bösartigen Geschwürs infolge der Strahlentherapie bestehe ein geringfügig erhöhtes Risiko. Schwangere sind von der Strahlentherapie für Gelenks- und Bindegeweserkrankungen ausgeschlossen. Auch Patienten unter dreissig Jahren werden am Universitätsspital nicht bestrahlt. Bei Patienten im mittleren Alter erfolgt die Therapie in Ausnahmefällen nach sorgfältiger Risiko-Nutzen-Abwägung, etwa, wenn durch die Bewegungseinschränkung die Ausübung des Berufes gefährdet ist.

Die älteren Patientinnen und Patienten nehmen das winzige Restrisiko der Strahlentherapie hingegen gerne in Kauf, sofern sie von den Röntgenstrahlen auf nicht invasive Weise und ohne Beeinträchtigung der Lebensqualität von einem langwierigen Leiden befreit werden können.

Martina Novak

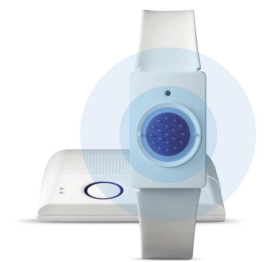
Inserat



Das Leben unbeschwert
geniessen. Dank Sicher-
heit auf Knopfdruck.



SmartLife Care Mini
der diskrete Begleiter
mit GPS-Modul



SmartLife Care Genius
der geniale Mitbewohner
für massgeschneiderte
Sicherheit

Mit Swisscom SmartLife Care ist Hilfe
sofort zur Stelle, wenn Sie sie brauchen.

Egal ob zu Hause oder unterwegs: Dank diesem smarten Duo fühlen Sie sich rundum sicher. Bei Bedarf werden Sie auf Knopfdruck mit einer persönlichen Kontaktperson oder unserer Telefonzentrale verbunden. Über die integrierte Freisprechanlage können Sie Ihre Situation schildern und erhalten schnelle Hilfe nach Mass – schliesslich ist nicht jeder Fall gleich ein Notfall.

Weitere Informationen erhalten Sie unter
der Gratis-Hotline 0800 84 37 27 und unter
www.swisscom.ch/smartlifecare

Siebenbürgen und die Moldauklöster

8 Tage bereits ab
1490 CHF
pro Person

Siebenbürgen zählt zu den schönsten Regionen Osteuropas. Geprägt von der deutschen Geschichte bieten mittelalterliche Städte wie Schässburg, Kronstadt und Hermannstadt zahlreiche sächsische Kirchenburgen und Schlösser. Geniessen Sie die herrliche Landschaft und lassen Sie sich vom Charme verzaubern!

IHR REISEPROGRAMM

- 1. Tag: Zürich – Bukarest (A).** Flug nach Bukarest. Stadtrundgang durch die Hauptstadt. Abendessen mit Folkloreprogramm und Übernachtung in Bukarest.
- 2. Tag: Bukarest – Sibiu (F/A).** Fahrt nach Siebenbürgen und Besichtigung des Klosters Cozia. Weiterfahrt nach Sibiu, die Kulturhauptstadt Europas 2007. Traditionelles Abendessen bei den Bergbauern und Übernachtung in Sibiu.
- 3. Tag: Sibiu – Biertan – Targu Mures (F/A).** Malerische Fahrt nach Medias und

über die hügelige Region Siebenbürgens nach Biertan. Übernachtung in Targu Mures.

4. Tag: Targu Mures – Bistritz – Suceava (F/A). Stadtrundgang in Targu Mures. Fakultativ können Sie den Kulturpalast mit seinem berühmten Spiegelsaal besichtigen. Weiterreise nach Bistritz und Fahrt über die Ostkarpaten und Tihuta-Pass nach Suceava. Abendessen und Übernachtung in Suceava.

5. Tag: Suceava/Gura Humorului – Piatra Neamt (F/A). Ausführliche Tour

durch die Moldauklöster. Besuch des Klosters Moldovita und Weiterfahrt nach Sucevita und Voronet, wo Sie das bekannteste Kloster der Region besuchen. Übernachtung in Piatra Neamt.

6. Tag: Piatra Neamt – Prejmer – Brasov (F/A). Sie setzen die Reise über die atemberaubenden Landschaften des Bicaz-Klammes nach Siebenbürgen fort. In Prejmer Besichtigung der sächsischen Kirchenburg. Übernachtung in Brasov.

7. Tag: Brasov – Bran – Brasov (F/A). Besichtigung der Burg Dracula, die auf

einem Kalksteinfelsen liegt. Rückfahrt nach Brasov (Kronstadt) und Stadtführung. Abendessen in einem traditionellen Restaurant mit Folkloremusik. Übernachtung in Brasov.

8. Tag: Brasov – Sinaia – Zürich (F). Fahrt nach Sinaia, die "Perle der Karpaten", eine der beliebtesten Reiseziele Rumäniens. Besichtigung des Schlosses Peles. Danach Transfer zum Flughafen und Rückflug in die Schweiz. Individuelle Heimreise.

Höhepunkte

Schloss Peles • Atemberaubende Karpatenlandschaft • Bukarest – Hauptstadt Rumäniens • Sibiu – Kulturhauptstadt Europas 2007

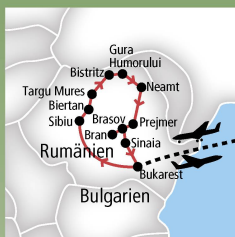
Kleine Gruppe:

An dieser Reise nehmen 10 – 15 Personen teil.

Pauschalpreise pro Person in CHF

Nr.	von/bis	Sofortpreis	Normalpreis
01	17.06. – 24.06.16	1490	1655
02	19.08. – 26.08.16	1490	1655
03	23.09. – 30.09.16	1490	1655

Mindestteilnehmerzahl: 6 Personen
Änderungen vorbehalten.



Inbegriffene Leistungen:

- Linienflüge Zürich – Bukarest – Zürich mit Swiss in Economy Class, Basis V-Klasse
- Sämtliche Flughafentaxen (Stand Februar 2016)
- 7 Übernachtungen in guten Mittelklasshotels oder ähnliche
- Alle Besichtigungen und Mahlzeiten (F = Frühstück, A = Abendessen) gemäss Programm
- Deutsch sprechende, erfahrene Reiseleitung vor Ort
- Reiseführer
- Kundengeldabsicherung

Einreisebestimmungen:

Schweizer Staatsbürger benötigen eine mind. 6 Monate über das Rückreisdatum gültige Identitätskarte oder gültigen Reisepass.

Fragen Sie uns nach dem Detailprogramm!

